KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Diez
Ortsgemeinde Geilnau
AGS-Schlüssel: 14103045

Stichtag: 31.12.2010

Hauptwohnung gesamt: 367 Nebenwohnung gesamt: 18 Einwohner gesamt: 385
Anzahl der bewohnten Straßen: 5
Anzahl der bewohnten Adressen: 124

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	178	48,501	189	51,499	367	100
davon Ausländer	3	60	2	40	5	1,362
gemeldete Nebenwohnungen	10	55,556	8	44,444	18	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**188**	**48,831**	**197**	**51,169**	**385**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	11	2,997	15	4,087	26	7,084
10-19 Jahre	18	4,905	16	4,36	34	9,264
20-29 Jahre	14	3,815	19	5,177	33	8,992
30-39 Jahre	27	7,357	17	4,632	44	11,989
40-49 Jahre	31	8,447	25	6,812	56	15,259
50-59 Jahre	26	7,084	35	9,537	61	16,621
60-69 Jahre	27	7,357	22	5,995	49	13,351
70-79 Jahre	19	5,177	18	4,905	37	10,082
80-89 Jahre	5	1,362	18	4,905	23	6,267
90-99 Jahre	0	0	4	1,09	4	1,09
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**178**	**48,501**	**189**	**51,499**	**367**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,09	3	0,817	7	1,907
3-5 Jahre	1	0,272	6	1,635	7	1,907
6-15 Jahre	14	3,815	18	4,905	32	8,719
16-17 Jahre	5	1,362	3	0,817	8	2,18
18-20 Jahre	8	2,18	2	0,545	10	2,725
gesamt	**32**	**8,719**	**32**	**8,719**	**64**	**17,439**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2011 (geb.: 01.09.2004 bis 31.08.2005)	0	0	1	0,272	1	0,272
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	1	0,272	2	0,545	3	0,817
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	0	0	2	0,545	2	0,545
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	0	0	5	1,362	5	1,362
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,272	0	0	1	0,272
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,817	0	0	3	0,817
gesamt	**5**	**1,362**	**10**	**2,725**	**15**	**4,087**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	129	35,15	141	38,42	270	73,569
römisch-katholisch	15	4,087	20	5,45	35	9,537
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	1,907	0	0	7	1,907
ohne Angabe, gemeinschaftslos	27	7,357	28	7,629	55	14,986
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**178**	**48,501**	**189**	**51,499**	**367**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	62	16,894	50	13,624	112	30,518
verheiratet	98	26,703	99	26,975	197	53,678
verwitwert	4	1,09	29	7,902	33	8,992
geschieden	10	2,725	7	1,907	17	4,632
getrennt lebend	4	1,09	4	1,09	8	2,18
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**178**	**48,501**	**189**	**51,499**	**367**	**100**

Die Daten wurden am 03.01.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.